Zeitschrift: as. : Archäologie Schweiz : Mitteilungsblatt von Archäologie Schweiz = Archéologie Suisse : bulletin d'Archéologie Suisse = Archeologia Svizzera : bollettino di Archeologia Svizzera

Herausgeber: Archäologie Schweiz

Band: 29 (2006)

Heft: 2-de: Sicher Aargau

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

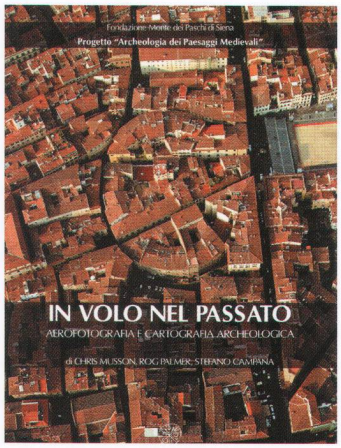
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



In volo nel passato. Aerofotografia e cartografia archeologica

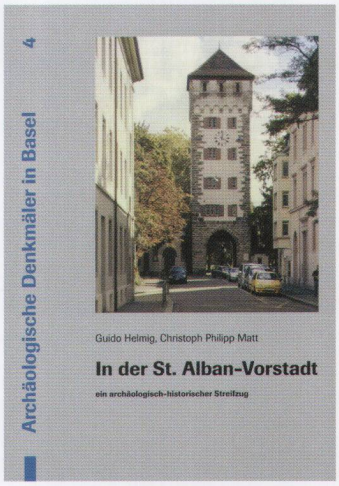
Chris Musson, Rog Palmer, Stefano Campana. Biblioteca del dipartimento di archeologia e storia delle arti – sezione archeologica. Università di Siena. pp. 327, ill. a colore. Firenze 2005. ISBN 88-7814-499-1. € 35.-

In questo volume sono presentati i principi teorici e pratici della ricognizione aerea, della fotografia obliqua, aspetti del remote sensing, della restituzione grafica e dell'interpretazione delle informazioni contenute nelle fotografie oblique e verticali. Gran parte delle immagini provengono da voli effettuati sul territorio italiano nel poco tempo a disposizione in seguito alla modifica della legge del 1939 che rendeva estremamente difficile ottenere i permessi necessari per realizzare ricognizioni, scattare e sviluppare le fotografie aeree, organizzarne l'uso e la pubblicazione. Anche se la nuova normativa ha eliminato gli impedimenti legali e burocratici, l'Italia non ha partecipato allo sviluppo che ha segnato l'archeologia aerea in Inghilterra e altri paesi europei.

«Musica Romana»

CD mit Klängen aus der Römerzeit, gespielt auf der römischen Panflöte von Eschenz. Leitung Susanna Rühling. 8 antike Musiktitel, 23 Minuten Spielzeit.
Erhältlich im des Museums für Archäologie in Frauenfeld oder unter www.archaeologie.tg.ch für CHF 19.-
2004 wurde die römische Panflöte von Eschenz entdeckt. Das konservierte Instrument aus Buchsbaumholz ist im Museum für Archäologie des Kantons Thurgau in Frauenfeld (Schweiz) ausgestellt. Die römische Panflöte von Eschenz wird mit Lauten, Harfe, Rohrblatt- und Perkussionsinstrumenten begleitet. Zur CD gibt es ein 16-seitiges, farbiges Booklet mit wissenschaftlichen Hintergrundinformationen.

In der St. Alban-Vorstadt. Ein archäologisch-historischer Streifzug

Guido Helmig, Christoph Philipp Matt. Archäologische Denkmäler in Basel 4, Basel 2005. 32 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Broschiert. ISBN 3-905098-39-3. CHF 10.-

Das vorliegende Heft ist der Geschichte und Entwicklung der ältesten Basler Vorstadt gewidmet. Prähistorische und römerzeitliche Spuren bilden den Auftakt für die geraffte Darstellung der Baugeschichte von Kirche und Kloster. Der Bau des St. Alban-Teichs, eines in der Mitte des 12. Jh. künstlich angelegten Kanals, führte zum wirtschaftlichen Aufschwung der Müller- und Handwerkersiedlung im Umfeld des Klosters. Hier entstand in der Folge Basels ältestes Industriequartier. Erste Konturen einer oberen Vorstadt werden mit dem Bau einer Vorstadtbefestigung am Ende des 13. Jh. fassbar. Der Einbezug in den Äusseren Mauerring und die Bauabfolge der städtischen Befestigungsanlagen widerspiegeln den veränderten Status des Klosters und des Viertels im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit. Das Heft führt zu zahlreichen, heute fast völlig verschwundenen kulturgeschichtlichen Denkmälern.